



ERKRATHER TAFEL e.V.

Lebensmittel – Spenden für Bedürftige

Datenschutzhinweise für Mitglieder, Helfende und Kunden

Mit folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich danach, ob Sie als Mitglied des Vereins, als Helfende oder Kunden mit uns in Kontakt treten.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich und ausschließliche Kontaktadresse für Datenschutzangelegenheiten unseres Vereins ist der **Vorstand** der

Erkrather Tafel e.V.
Niermannsweg 11-15
40699 Erkrath
Tel.: 0211 250 3333
eMail: info@erkrather-tafel.de

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir speichern und verarbeiten elektronisch personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer satzungsgemäßen Beziehungen von Mitgliedern, Helfenden und Kunden erhalten. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse, Telekommunikations-Nrn. und –adressen, Geburtsdatum) sowie Bankdaten für den unbaren Zahlungsverkehr und Bedürftigkeitsnachweise unserer Kunden.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EG-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

- aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)
Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. für Massenbenachrichtigungen [Mailings], Einladungsschreiben, Beitragseinzug im SEPA-Verfahren) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.
- aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)
Als gemeinnütziger Verein, der satzungsgemäß mildtätigen Zwecken dient, sind wir nach den Vorschriften der Abgabenordnung verpflichtet, den Nachweis der Bedürftigkeit unserer

Kunden zu führen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung dieser entsprechenden personenbezogenen Daten ist damit auf der Basis gesetzlicher Anforderungen gegeben.

Wer bekommt Ihre Daten?

Lediglich die personenbezogenen Bankdaten, die zum Einzug des Mitgliedsbeitrages unserer Mitglieder notwendig sind, gelangen an das Kreditinstitut, welches das SEPA-Verfahren durchführt, vorausgesetzt, die zahlungspflichtige Person stimmte dem Verfahren zuvor ausdrücklich zu. Darüber hinaus erhält keine dritte Stelle personenbezogene Daten, die die Erkrather Tafel e.V. erhoben hat.

Zugang zu den personenbezogenen Daten unserer Kunden erhalten die Organe der Steuerprüfung im Wege der Kontrolle unserer Tätigkeit auf Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Steuerrechts. Die von den Organen der Steuerprüfung so gewonnenen Erkenntnisse unterliegen dem Steuergeheimnis.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten bzw. organisatorischen Notwendigkeiten erforderlich ist. Besonders zu beachten sind dabei die Aufbewahrungsvorschriften nach dem Steuerrecht. Sind die Daten für die Erfüllung unserer Aufgaben nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.

Wie schützen wir Ihre Daten vor unberechtigter Weitergabe?

Ihre elektronisch gespeicherten personenbezogenen Daten stehen zur Weiterverarbeitung nur einer eng eingegrenzten Personenzahl in passwort-geschützter Anwendung zur Verfügung; Einzelheiten dazu können dem ‚Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten‘ entnommen werden. Bis auf die Verwendung von relevanten Bankdaten zur Abwicklung des von den Zahlungspflichtigen eingewilligten SEPA-Verfahrens werden keine personenbezogenen Daten an Dritte abgegeben.

Insbesondere werden Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Entscheidungsfindungen und auch nicht für Profilings zur Verfügung gestellt.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen) nach Art. 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO, sowie das
- Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Erkrather Tafel e.V.
Der Vorstand